

Erfolgreiche Rettung: Entenküken im Kreis Bamberg aus Überlaufbecken befreit

Entenküken in Not gerettet - Einsatz am Mittwochabend im Kreis Bamberg. DLRG lobt erfolgreiche Zusammenarbeit mit Feuerwehr und Wasserwacht.

Rettungseinsatz für Entenküken am Kraftwerk Strullendorf

Ein ungewöhnlicher Einsatz forderte am Mittwochabend die Rettungskräfte im Kreis Bamberg heraus. Sieben kleine Entenküken hatten sich in ein Überlaufbecken eines Kraftwerks in Strullendorf verirrt und konnten aus eigener Kraft nicht mehr herauskommen. Glücklicherweise konnte die DLRG Hirschaid zusammen mit der Wasserwacht Bamberg schnell eingreifen, um die Jungtiere zu retten und sicher zu ihrer Mutter zurückzubringen.

Die Entenküken wurden um 19.32 Uhr entdeckt, als die Integrierte Leitstelle (ILS) Bamberg Forchheim die Rettungskräfte alarmierte. Die DLRG Hirschaid und die Wasserwacht Bamberg eilten zum Kraftwerk, um die hilflosen Tiere zu retten. Nach einer koordinierten Aktion gelang es den Einsatzkräften, alle sieben Entenküken sicher aus dem Überlaufbecken zu bergen.

Dank für effektive Zusammenarbeit

Nach der erfolgreichen Rettung wurden die Entenküken behutsam im Unterwasser des Seitenarms der Regnitz

freigelassen, von wo aus sie zu ihrer besorgten Mutter schwimmen konnten. Ein Sprecher der DLRG Hirschaid lobte die gute Zusammenarbeit mit der Wasserwacht Bamberg und der Feuerwehr Strullendorf. Die effektive Kooperation trug maßgeblich zum erfolgreichen Ausgang des Einsatzes bei und zeigt, wie wichtig eine schnelle Reaktion im Tierschutz ist.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de